

Beifall für ein schönes Wohngebiet mit verkehrsberuhigten Straßen: zur Einweihung gab es Freibier für die Nackenheimer Bürger.
Bild: Remo Baum

Wohngebiet: Ruhig und mustergültig

-rb- NACKENHEIM. - Ein mustergültiges Wohngebiet in aufgelockerter Bauweise, mit verkehrsberuhigten Straßen und viel Grün stellte sich am Wochendende auf Einladung der Gemeinde unter reger Beteiligung der Bürger der Öffentlichkeit vor. Anlaß war die Widmung und die verkehrsmäßige Übernahme der Straßen. Ortsbürgermeister Günter Ollig betonte vor der Enthüllung des Verkehrszeichens „Spielstraße", den Bebauungsplan des Neubaugebietes, in dem nach kurzer Zeit 200 Bürger leben würden, hätten Architekt Willi Heckelsmüller und die Straßenplanung Ingenieur Ulrich Weiland entwickelt, Der Kanalbau im Frühjahr 1983 habe 405 000 Mark gekostet und der Unterbau der Straßen im Herbst 1983 nochmals 360 000 Mark verschlungen. In der zweiten Ausbaustufe kostet die verschiedenfarbige Pflasterung 510 000 Mark. Hinzu komme noch die Begrünung mit 27 000 Mark. Die Gesamtkosten für die „Lehnsweide" belaufen sich auf rund 1,2 Millionen Mark.

Willi Heckelsmüller meinte, mit der aufgelockerten Bauweise werde sicherlich die nachbarliche Wohngemeinschaft gefördert. Ingenieur Weiland erklärte, mit den ständigen Fahrbahnwechsel habe die erforderliche Verkehrsberuhigung erreicht werden können.